

INHALT

Vorwort	9
1. Instabilität durch den Staat und von Politikern fehlgeleitete Finanzinstitutionen	13
1.1 Prinzip Merkel	13
1.2 Verfall der Ordnungspolitik und Herausforderungen für die Demokratie	25
1.3 Über Steuerbürokraten, steigende Schulden und die zu hohe Abgabenlast	32
1.4 Maß halten! Über Moral und Ethik in der Postdemokratie ..	43
2. Warum die Währungsreform noch schneller kommt	47
2.1 Dramatische Krisenzuspitzung seit Herbst 2011	47
2.2 Zunehmende öffentliche Diskussion über das Ende des Euro – zurück zur D-Mark?	53
2.3 Tabubruch: Die EZB verliert ihre autonomen Handlungsspielräume	60
2.4 Destabilisierende Ausweitung der Rettungsschirme und das Target2-Drama	73
2.5 Organisierte Unverantwortlichkeit und Vergesellschaftung des Politikversagens	86
2.6 Desinformation der Bürger	93
2.7 Entdemokratisierung der parlamentarischen Demokratie in der EU und die Notwendigkeit von Stimmrechtsreformen ..	101
2.8 Vereinigte Staaten auf europäische Art	109

2.9	Ökonomische Aspekte der Euro-Krise – Marktwirtschaft ade?!	113
2.10	Euro-Rettung und Europa-Spaltung	120
2.11	Aktualisiertes Krisenszenario nach dem Griechenland- Bankrott	132

3. Währungsreformszenarien und wie Sie Ihr Vermögen

	sichern können	147
3.1	Währungsreformszenarien	147
	<i>Beispiel Argentinien</i>	153
	<i>Beispiel Deutschland</i>	155
3.2	Strategien zur Erhöhung Ihrer eigenen finanziellen Stabilität	170
3.3	Vorschläge für Ihre Geldanlagen – auf die richtige Mischung kommt es an!	173
	<i>Edelmetallanlagen</i>	175
	<i>Anleihen</i>	176
	<i>Aktien</i>	177
	<i>Immobilieninvestments</i>	177
	<i>Auslandsinvestments</i>	178
3.4	Ausblick: Marktwirtschaftliche Ordnungspolitik statt Politbürokraten- und Geldmanagerherrschaft	180

	Ausgewählte Literatur und Quellenangaben	199
	Glossar	217
	Tabellenendnoten	227
	Stichwortverzeichnis	229